



*Farbe
bekennen
für eine menschliche Schweiz*

Statement von Hanna Gerig, Vorstandsmitglied von «Solinetz»

Farbe bekennen für eine menschliche Schweiz

(Es gilt das gesprochene Wort)

Guten Tag!

Kennen Sie den Unterschied zwischen «seit» als Konjunktion und «seit» als Präposition?
Ich kannte ihn auch nicht, bis Hicham, ein syrischer Flüchtling, mir die Sache erklärte.

Ich bin Hanna Gerig, Vorstandsmitglied beim «Solinetz». Bevor ich beim «Solinetz» Deutsch für Asylsuchende unterrichtet habe, konnte ich mir eine solche Grammatik- und Sprachbegeisterung nicht vorstellen. In den mehr als zwanzig kostenlosen Deutschkursen des «Solinetzes» ist diese Begeisterung Alltag.

Und die ist ansteckend: Es entstehen beim «Solinetz» immer mehr Deutschkurse. Und eben nicht nur, weil Neuangekommene hier sind, die die Sprache lernen wollen, sondern weil es auch für die Freiwilligen eine Freude ist, mit ihnen zu lernen – oder zu wandern, zu essen, Fussball zu spielen. Der Verein «Solinetz» hat viele verschiedene Projekte. Immer geht es darum, Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen zu ermöglichen.

Es sind Begegnungen zwischen Mensch und Mensch.

Um die Menschen geht es auch in dieser Kampagne:

«Farbe bekennen für eine *menschliche* Schweiz.» Denn was auf uns zukommt, sind nicht schwierige Zeiten, sondern Menschen, genau wie wir selbst es sind. Seit (Konjunktion!) ich beim «Solinetz» aktiv bin, habe ich es immer wieder gemerkt: So *anders* sind wir nicht. Mit Hicham zum Beispiel habe ich mich in der Pause gern über gute Kindererziehung unterhalten. Zu viele Guetzlis und Bildschirm findet auch er nicht gut.

«Farbe bekennen» – als Vorstandsmitglied des «Solinetzes» kann ich nur sagen: Farbe bekennen ist ein grosses Bedürfnis. Täglich erreichen uns E-Mails von Leuten, die sich gerne einsetzen möchten für die Flüchtlinge und für ein menschliches Miteinander in der Schweiz. Sie möchten Deutsch unterrichten, Ausflüge machen, Flüchtlinge zum Znacht einladen und damit zeigen, dass sie an eine gemeinsame Zukunft glauben.

Genau das tut auch das feine kleine Bändeli.

Und nun kommt der Sommer und mit einem schmucken türkisfarbenen Bändeli am Arm ist es doch noch viel schöner, sich die Hand zu reichen.